



Kitzingen
am Main

Stadt Kitzingen
- Stadtbauamt - Bauordnung

Kaiserstraße 13/15
97318 Kitzingen

**Antrag für die Errichtung oder
Erweiterung baulicher Anlagen in
festgesetzten Überschwemmungs-
gebieten**

nach § 78 Abs. 5 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

Antragsteller/in bzw. Bauherr/in

Nachname	Vorname
Straße / Hausnummer	PLZ / Ort
Telefon	Mobil
E-Mail	

Gegenstand des Antrags

Bauliche Anlage		
Ort der baulichen Anlage		
Gemarkung	Flur Nr.	
Straße / Hausnummer	PLZ / Ort	
Überschwemmungsgebiet Gewässer		
Mittlere natürliche Geländehöhe	m. ü. NN.	
Höhe des grundstücksbezogenen Wasserstandes bei HQ₁₀₀¹⁾	m. ü. NN.	1) Daten können beim Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg nachgefragt werden.
Fließgeschwindigkeit bei HQ100¹⁾	m/s	

In festgesetzten Überschwemmungsgebieten ist nach § 78 Abs. 4 WHG die Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen nach den §§ 30, 33, 34 und 35 des Baugesetzbuchs untersagt. Nach § 78 Abs. 5 WHG kann die zuständige Behörde abweichend von § 78 Abs. 4 Satz 1 WHG die Errichtung oder Erweiterung einer baulichen Anlage im Einzelfall genehmigen, wenn

- das Vorhaben *a) die Hochwasserrückhaltung* nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt und der Verlust von verlorengelassenem Rückhalteraum umfang-, funktions- und zeitgleich ausgeglichen wird, *b) den Wasserstand und den Abfluss bei Hochwasser* nicht nachteilig verändert, *c) den bestehenden Hochwasserschutz* nicht beeinträchtigt und *d) hochwasserangepasst* ausgeführt wird oder
- Die nachteiligen Auswirkungen durch Nebenbestimmungen ausgeglichen werden können. Bei der Prüfung der Voraussetzungen sind auch die *Auswirkungen auf die Nachbarschaft* zu berücksichtigen.

Die Voraussetzungen nach § 78 Abs. 5 WHG werden wie folgt erläutert:

a) Hochwasserrückhaltung

Verlust an Hochwasserrückhalteraum	m ³
Der Verlust wird wie folgt umfang-, funktions- und zeitgleich ausgeglichen:	
Ort des Ausgleichs	
Volumen	m ³
Funktionsgleichheit nachgewiesen (ggf. hydraulischen Nachweis vorlegen):	
Zeitgleichheit nachgewiesen:	

b) Wasserstand und Hochwasserabfluss

Nachweis, dass keine nachteiligen Veränderungen zu erwarten sind (ggf. hydraulischen Nachweis vorlegen):
--

c) Bestehender Hochwasserschutz

Nachweis, dass keine Beeinträchtigung des bestehenden Hochwasserschutzes vorliegt:
--

d) Hochwasserangepasste Bauweise

Auskunft zur hochwasserangepassten Bauweise liegt bei

e) Auswirkung auf die Nachbarschaft

--

Ort, Datum	Unterschrift Bauherr/in
	Unterschrift Entwurfsverfasser/in